

Ministerium für Schule und Weiterbildung
des Landes Nordrhein - Westfalen

Lernaufgabe

Katholische Religionslehre

Grundschule

**Die Werke der Barmherzigkeit –
Ein modernes Bild religiöser Verkündigung deuten**



Ministerium für
Schule und Weiterbildung
des Landes
Nordrhein-Westfalen

I. Übersicht:

Kath. Religionsunterricht

Bereich: Maßstäbe christlichen Lebens

Lernaufgabe: Die Werke der Barmherzigkeit –

Ein modernes Bild religiöser Verkündigung deuten

Unterrichtsvorhaben:

Vorbildliche Menschen im Christentum – Heilige

Methoden:

Arbeit mit Bildern (Ikonographien)
Textarbeit
Arbeit mit Liedern

Sozialform:

Einzelarbeit
Partnerarbeit
Gruppenarbeit

Material:

Bilder und andere Kunstwerke
Texte (Biographien)
Lieder

Bezüge zur Lebenswirklichkeit/Vorwissen:

Heiligenfeste und die entsprechende Gestaltung in der Lebenswirklichkeit (Martinszug)
Wirkungsgeschichte des Christentums
Leben in der Nachfolge Jesu

Kenntnisse/Fertigkeiten:

Bilder beschreiben und deuten
Bildgestaltung verstehen,
Farbgestaltung deuten

Lesen:

Texte erschließen
Texte schreiben

Bereich des Faches: Maßstäbe christlichen Lebens

Leitidee: Kinder erkennen die Bedeutung von Regeln und Geboten für sich und das Zusammenleben mit anderen. Sie erfahren darin eine Orientierungshilfe und übernehmen zunehmend Verantwortung für sich und andere. Die Kinder erfahren an ausgewählten biblischen Texten die befreiende Botschaft von der Vergebungsbereitschaft Gottes und der Zuwendung Jesu und lernen Menschen kennen, die in besonderer Weise nach dieser Botschaft gelebt haben.

Kompetenzerwartung

Kompetenzerwartung

Kompetenzerwartungen am Ende der Klasse 4:

Die Schülerinnen und Schüler

- entdecken Vorbilder in Menschen, die sich für andere einsetzen und deren Leben sich deshalb als Nachfolge Christi deuten lässt
- deuten am Lebensweg Heiliger, wie Menschen sich von Gott in Anspruch nehmen lassen und unter dem Anspruch Gottes handeln
- zeigen durch Bezüge zwischen biblischen Texten und konkreten Situationen, wie sie für sich und andere Verantwortung übernehmen können

Inhalt: Vorbildliche Menschen im Christentum – Heilige

Anforderungsbereiche: Wiedergeben (AB I), Zusammenhänge herstellen (AB II), Reflektieren und beurteilen (AB III)

Lernaufgabe/Lernarrangement: Die Werke der Barmherzigkeit – Ein modernes Bild religiöser Verkündigung deuten
Darstellungen zu und über Heilige (Bilder, Skulpturen, Biographien, Legenden) verstehen

Vertiefung des Wissens:

Orientierung im NT, Umgang mit Texten aus dem NT (Erschließung von Texten zur Tradition und Wirkungsgeschichte der Kirche; hier: Heiligenlegenden)

Kompetenz zur Arbeit mit Bildern, Entwicklung einer „Seherschule“
Deutung von Bildern eines Künstlers als Unterstützung der „Seherschule“

Vernetzung mit anderen Bereichen:

Ich, die anderen, die Welt und Gott: Über das Zusammenleben nachdenken

Religion und Glauben im Leben der Menschen: Den Glauben an Gott zum Ausdruck bringen

Das Wort Gottes ...: Von Jesu Leben in Worten und Taten/Geschichten vom liebenden Umgang Jesu mit den Menschen/das Gebot der Nächstenliebe/die goldene Regel

Leben und Glauben in Gemeinde und Kirche: Vom Auftrag der Kirche im Dienst am Menschen erfahren

Anwendungszusammenhang:

Geschriebene und gestaltete Produkte vorstellen, beschreiben, erläutern, szenisch darstellen

Überprüfung der Kompetenz:

Bild deuten, in verschiedenen Formen darstellen bzw. nachstellen, Biographien wiedergeben, einzelne Lebensereignisse szenisch darstellen, Steckbriefe schreiben, Fragenkatalog an Personen entwerfen, Vorstellungsbrief schreiben, Plakate gestalten

Erwartete Lernergebnisse

Die Schülerinnen und Schüler

- betrachten ein Kunstbild, beschreiben die einzelnen Szenen mit eigenen Worten, fragen Szenen an und suchen Antworten
- geben Informationen über einzelne Heilige mit eigenen Worten wieder
- erkennen in einzelnen Szenen das beispielhafte Handeln bekannter Heiliger
- eignen sich entsprechende Lebensdaten an, beschreiben und deuten sie und setzen sie in Bezug zur Botschaft Jesu und zum eigenen Leben
- stellen Zusammenhänge zwischen dem Bild und den Worten Jesu her
- deuten die Aussage des Bildes
- setzen das Bild in Verbindung zu anderen Bildern des Künstlers
- beziehen das Handeln der Heiligen auf die Botschaft Jesu
- begründen ihr Leben als Nachfolge Christi
- setzen das Bild/die Aussage des Bildes in verschiedenen Gestaltungsformen um (Schulgottesdienst, szenisches Spiel)

Übergreifende fachbezogene Kompetenzen

Die Schülerinnen und Schüler entdecken religiöse Elemente, Zeichen und Symbole in Bildern und benennen ihre Bedeutung. Sie nehmen religiöse Inhalte in Bildern wahr und gestalten sie in verschiedenen Darstellungsformen. Sie kennen Maßstäbe christlichen Handelns und beziehen sie auf konkrete Situationen. Sie bewerten die Folgen von Handlungsweisen an konkreten Beispielen. Sie nehmen die Perspektive eines anderen ein und zeigen Einfühlungsvermögen.

Arbeits- und Sozialverhalten:

Die Schülerinnen und Schüler tauschen sich mit anderen Kindern aus und stellen ihre Lernergebnisse vor. Die Schülerinnen und Schüler arbeiten kooperativ in Partner- und/oder Gruppenarbeit (gemeinsame Erschließung, Planung und Darstellung).

II. Aufgabenbeispiel

Katholischer Religionsunterricht

Bereich: Maßstäbe christlichen Lebens
Schwerpunkt: Sich an Vorbildern orientieren
Vorhaben: Vorbildliche Menschen – Heilige

Klasse: 3/4

Titel der Lernaufgabe: Die Werke der Barmherzigkeit – Ein modernes Bild religiöser Verkündigung deuten

Kompetenzen

Lernvoraussetzungen

Die Schülerinnen und Schüler

- kennen Bilder des Künstlers Sieger Köder – Art und Weise der Darstellung, Bildaufbau, Farbgebung ...
- sie haben diese Bilder gedeutet und sie in inhaltliche Kontexte eingeordnet
- sie können das Leben und Handeln einiger Heiliger als vorbildliche Menschen des Christentums beschreiben und
- das Leben und Handeln der Heiligen mit der Botschaft Jesu in Verbindung bringen

Kompetenzerwartungen

Die Schülerinnen und Schüler

- entdecken Vorbilder in Menschen, die sich für andere einsetzen und deren Leben sich deshalb als Nachfolge Christi deuten lässt
- deuten am Lebensweg Heiliger, wie Menschen sich von Gott in Anspruch nehmen lassen und unter dem Anspruch Gottes handeln
- zeigen durch Bezüge zwischen biblischen Texten und konkreten Situationen, wie sie für sich und andere Verantwortung übernehmen können

Übergreifende fachbezogene Kompetenzen

Wahrnehmen und entdecken: Die Schülerinnen und Schüler entdecken religiöse Elemente, Zeichen und Symbole in Bildern und benennen ihre Bedeutung.

Deuten und gestalten: Die Schülerinnen und Schüler deuten religiöse Inhalte in Bildern und gestalten sie in verschiedenen Darstellungsformen – eigene Bilder, szenisches Spiel, Schulgottesdienste.

Unterscheiden und bewerten: Die Schülerinnen und Schüler kennen Maßstäbe christlichen Handelns und beziehen sie auf konkrete Situationen. Sie bewerten die Folgen von Handlungsweisen an konkreten Beispielen.

Sich ausdrücken und einander mitteilen: Die Schülerinnen und Schüler hören einander zu und gehen im Gespräch aufeinander ein. Sie verwenden wesentliche Elemente der Glaubenssprache angemessen.

Anteil nehmen und Verantwortung übernehmen: Die Schülerinnen und Schüler nehmen die Perspektive eines anderen ein und zeigen Einfühlungsvermögen und Verantwortungsbereitschaft.

Sachinformation

Das Bild von Sieger Köder stellt in anschaulicher Weise die Werke der leiblichen Barmherzigkeit entsprechend der Rede zum Weltgericht im Matthäus-Evangelium dar und hat als zusätzliches Werk die Begleitung Sterbender und die Ehrung der Toten aus dem Volksgut übernommen. In der Auseinandersetzung mit diesem Kunstwerk können die Kinder bedeutsame Handlungen der Nächstenliebe wahrnehmen, wie sie für das vorbildliche Leben der Heiligen in der Geschichte des katholischen Glaubens konstitutiv sind. Die Aussagen im Evangelium sind aber nicht exklusiv besonderen Menschen zugeschrieben – diese haben sie in besonderer Weise erfüllt, sondern sie sind Anspruch und Aufruf an alle Menschen, die in der Nachfolge Jesu leben möchten. Die Aufforderung zu diesem Tun ist nach wie vor auch heute aktuell – im Kampf gegen Hunger und Elend, in der Offenheit anderen Menschen gegenüber ... Jesus Christus hat in seinem Leben seine Solidarität mit den Leidenden gezeigt. So ist er in unserem Handeln gegen Not und Unrecht dabei.

Mit der Auseinandersetzung zu diesem Bild lernen Kinder heute noch gültige Werke der Barmherzigkeit kennen und können diese in eigenes religiöses Handeln umsetzen.

Anforderungsbereiche

Anforderungsbereiche	Aufgabenbeispiel
AB I: Wiedergeben	Die Schülerinnen und Schüler - geben Informationen über einzelne Heilige mit eigenen Worten wieder
AB II: Zusammenhänge herstellen	Die Schülerinnen und Schüler - erkennen in einzelnen Szenen das beispielhafte Handeln bekannter Heiliger - stellen Zusammenhänge zwischen dem Bild und den Worten Jesu her - setzen das Bild in Verbindung zu anderen Bildern des Künstlers
AB III: Reflektieren und Beurteilen	Die Schülerinnen und Schüler - beziehen das Handeln der Heiligen auf die Botschaft Jesu - begründen ihr Leben als Nachfolge Christi - setzen das Bild/die Aussage des Bildes in verschiedenen Gestaltungsformen um (Schulgottesdienst, szenisches Spiel)

Werke der Barmherzigkeit

von Sieger Köder

Ein Bild moderner religiöser Verkündigung deuten

Aus urheberrechtlichen Gründen kann das Kunstwerk von Sieger Köder nicht zum Ausdruck im Internet bereit gestellt werden. Sie erhalten das Kunstwerk als Postkarte in folgendem Verlag:

Bezugsnachweis

Schwabenverlag, Postfach 4280,73745 Ostfildern

In unserem Internetportal finden Sie zur Ansicht eine nicht ausdrückbare pdf-Version des Kunstwerkes.

Ausgestaltung der Lernaufgabe

- 1 *Der Künstler Sieger Köder ist dir bekannt. Trage alle Informationen, die du über ihn herausfinden kannst zusammen (Recherchiere in Büchern, Internet, ...). Notiere Wichtiges über sein Leben und seine Kunst!*

- 2 *Notiere die Titel (Motive) der Werke des Künstlers. Welche Themen bevorzugt er für seine Kunst? Was lässt sich daraus schließen? Zu welchem Buch hat er künstlerisch gearbeitet?*

- 3 *Vor dir liegt ein weiteres Bild von Sieger Köder. Es ist wie eine Collage. Was erkennst du sofort? Wie viele Situationen kannst du erkennen?*

- 4 *Schau dir das Bild genau an. Auf diesem Bild sind verschiedene Szenen dargestellt. Beschreibe die, die dir klar sind.*

- 5 Schau dir das Bild mit 2 oder 3 anderen Schülerinnen und Schülern gemeinsam an. Versucht gemeinsam, jede der 7 Situationen zu beschreiben. Dazu ist ein Kästchenblatt vorbereitet, ein Beispiel ist als Hilfe eingetragen.

<i>Kleider sammeln für arme Menschen</i>	<i>Gräber von Verstorbenen besuchen</i>	<i>Gefangene besuchen</i>
<i>Kranke pflegen</i>	<i>Obdachlose aufnehmen</i>	
<i>Menschen zu trinken geben</i>		
<i>Menschen Brot zu essen geben</i>		

(Kursive Einträge sind hier zur Erläuterung gedacht)

- 6 An welche vorbildliche Frau erinnert dich die rot-gekleidete Frau links?

	Barbara
	Elisabeth
	Mutter Teresa

Notiere deine Begründung:

7 *An welchen Heiligen denkst du beim Plakat: Kleider für die Dritte Welt?*

	Nikolaus
	Martin
	Johannes

Notiere deine Begründung:

8 *Was weißt du von der heiligen Elisabeth? Schreibe auf!*

9 *Krankenhäuser tragen oft den Namen der heiligen Elisabeth. Findest du dafür eine Erklärung?*

10 *Für große Vorbilder gibt es ein besonderes Fest. Was geschieht zum Fest von St. Martin?*

	Umzug durch die Straßen
	Feuerwerk
	Schulfest
	Basteln von Fackeln
	Tüten mit Süßigkeiten für Kinder

11 *In der Erinnerung an große Heilige wie Nikolaus, Martin, Elisabeth, Barbara ... erzählen sich die Menschen Geschichten/Legenden. Welche kennst du?*

12	<i>Lies den folgenden Text aus dem Evangelium nach Matthäus. Trag in das Kästchenbild, das du von Aufgabe 5 kennst, an der richtigen Stelle die Zahlen ein.</i>
----	---

Am Ende der Zeiten wird Gott, der Vater und König der Welt, uns fragen:

1	Ich war hungrig, und ihr habt mir zu essen gegeben.
2	Ich war durstig, und ihr habt mir zu trinken gegeben.
3	Ich war fremd und obdachlos, und ihr habt mich aufgenommen.
4	Ich war ohne Kleider, und ihr habt mir Kleider gegeben.
5	Ich war krank, und ihr habt mich besucht.
6	Ich war im Gefängnis, und ihr seid zu mir gekommen.

Was ihr für einen meiner geringsten Brüder getan habt, das habt ihr mir getan.

4		6
5	3	
2		
1		

- 13 *Der heilige Martin, die heilige Elisabeth, Mutter Teresa und viele andere Vorbilder des christlichen Glaubens haben so gelebt, wie Jesus gepredigt hat. Kennst du dazu Beispiele von Jesu Worten?*

	Die Goldene Regel
	Verkehrszeichen
	Das Beispiel vom barmherzigen Samariter
	Schulordnung

- 14 *Überlege mit 2 oder 3 anderen Schülerinnen und Schülern, wer ein Vorbild nach den Worten Jesu ist. Schreibt auf, wie er handeln soll.*

- 15 *Könnt ihr selbst eine Bildmontage/eine Collage erstellen? Mögliche Themen könnten sein: Zusammenleben in der Familie, in der Schule, ...*

- 16 *Ihr möchtet das Bild von Sieger Köder als Standbild für andere Klassen gestalten. Ihr stellt die handelnden Personen dar. Welche Materialien braucht ihr? Schreibt sie das bekannte Kästchenbild.*

17 *Ihr plant einen Schulgottesdienst zum Thema „Vorbilder“. Habt ihr dazu Ideen?*

Erwartete Lernergebnisse

Die Schülerinnen und Schüler

- betrachten ein Kunstbild, beschreiben die einzelnen Szenen mit eigenen Worten, fragen Szenen an und suchen Antworten
- geben Informationen über einzelne Heilige mit eigenen Worten wieder
- erkennen in einzelnen Szenen das beispielhafte Handeln bekannter Heiliger
- stellen Zusammenhänge zwischen dem Bild und den Worten Jesu her
- deuten die Aussage des Bildes
- setzen das Bild in Verbindung zu anderen Bildern des Künstlers
- beziehen das Handeln der Heiligen auf die Botschaft Jesu
- begründen ihr Leben als Nachfolge Christi
- setzen das Bild/die Aussage des Bildes in verschiedenen Gestaltungsformen um (Schulgottesdienst, szenisches Spiel)

Hinweise zum Unterricht

Die Schülerinnen und Schüler beschreiben das Bild eines bekannten Künstlers zum Sachzusammenhang selbstständig, geben die Aussagen wieder und deuten es.

Sie verbinden die Aussagen des Bildes mit ihren Lernerfahrungen in diesem Kontext, erkennen darin die Handlungsweise vorbildlicher Menschen im Christentum (Heilige) und beziehen die Aussagen auf die Botschaft Jesu und ihr eigenes Leben.

Die Schülerinnen und Schüler kennen den Dreischritt: Betrachten – Beschreiben – Deuten. Sie wissen aus dem Umgang mit Bildern, dass verschiedene Menschen verschiedene sehen und auch unterschiedlich deuten können, dass es kein eindeutiges richtig geben kann, abwegige Deutungen aber behutsam hinterfragt und geleitet werden.

Es gibt verschiedene Zugangsweisen:

Ausgangspunkt kann das Bild sein, das in Einzel-, Partner- oder Gruppenarbeit betrachtet wird, in dem einzelne Szenen erkannt und beschrieben werden und mit den Biographien von Heiligen verbunden und damit gedeutet werden Voraussetzung: Die Biographien/Heiligenlegenden sind bekannt. Die Aussagen aus dem Matthäusevangelium werden hinzugezogen und bedeuten eine Intensivierung der nochmaligen Betrachtung und Bedeutung.

Alternativ kann die Bildarbeit sich an die Bibelarbeit zu Mt 25 anschließen und daraufhin gedeutet werden mit weiterem Kontext zu den Heiligen und – auf jeden Fall – in allen Umsetzungsweisen mit dem eigenen Leben.

Da das Bild von Sieger Köder collageartig angelegt ist, eignet es sich dazu, einzelne Szenen auszuschneiden, mit Texten (Ausschnitte aus Mt 25) und Heiligennamen sowie eigenen Beiträgen zur aktuellen Lebenssituation zu versehen und neu als Pla-

kat zu gestalten. Damit werden der Lernprozess und das Lernergebnis gleichermaßen präsent.

Anwendungszusammenhang/Anknüpfung

Die Schülerinnen und Schüler

- lesen Texte zum Sachbereich (biblische Texte, Heiligenlegenden, Heiligenbiographien, Gebete), entnehmen Informationen, stellen Fragen an die Texte, suchen Antworten, geben Inhalte mit eigenen Worten wieder

Die Schülerinnen und Schüler

- vergleichen Lieder aus dem Volksgut mit Biographien Heiliger und deren Legenden und deuten die Aussagen
- beschreiben entsprechende Bilder/Skulpturen der christlichen Kunst und deuten sie
- formulieren Beschreibungen für vorbildliche Menschen/Heilige

Die Schülerinnen und Schüler

- beziehen das Handeln beispielhafter Menschen auf die Botschaft Jesu und deuten ihr Handeln als Leben in der Nachfolge Christi
- beziehen das Handeln beispielhafter Menschen auf ihr eigenes Leben
- verbinden ihre Lernerfahrungen mit Aussagen aus der Bibel/Neues Testament

Material

- Bild von Sieger Köder
- Text aus dem Evgl. nach Mt 25, 31-46
- Biographien und Legenden von Heiligen